Oktober 1925



nilch-Seife

og. Gebr. Benr. rr, Seifengesch.

nung.

rüchten und eielen ichaftsaufgabe und gen folgende Aus-ten hief. Ginwohner

rben die Geschäfts ein Geschäft genau ngehenden Gerücke habe ich mich bis efchäftslokalitäten @ Einvernehmen ift gen nach ber Acute nlog gu einer Run

täbler, Cittel, Nagold.

nstag



" " 125,adellose: Sitz mg. niungen.

chle alw.

riesig billig "
elegatroties arkistr., Nagoli

tag=Rummer ufgegeben werbet

Ragold.

00000000000000 00000000000000

Faradies

Ernftes Trama h großen Miten nberbarer Schnee.

hfilm boch in ben

eiprogramm. ingszeit:

Samstag 8.15, 0, 4.30 und 8.15.

enge hei G. W. Zaiser

Bezugs-Preife Erigerlohn & 1.60 Einzelnummer 10 4 Ericheint an

medicitetite Beitung m CA Des Ragolb

In Fällen bich Wemalt

beiteht bein Motoruch und Lieferung b. Jeitg.

poer auf Rudischlung

bes Brugspreifes, Telegramm . Abrefie Gefellichufter Ragolb

Southant 5113.

Amts- und Anzeigebialt für den Oberamtsbezirk Nagold mit den illuftr. Unterbaltungs-Beilagen

"Seierftunden" . "Unfere Beimat"

Nagolder Tagblatt

Der Gesellschafter

mit der landwirtschaftlichen Bellage Saus-, Garten- u. Landwirtschaft Schrifferture. Druck und Derleg von G. W. Batter Glatt Sellen Besold

Anzeigen-Preise Die ein fpattige Beile aus gemöhnt. Odrift ud, beren Raum 15 d Samilien-Mngg. 12 4 Reklame - Beile 46 4

Sammelangeigen 50 % Tuffchlag Bur bas Erfcheinen non Angeigen in beund an befonderen phonifche Auftrage u. Chifftreonzeigen konn keine Gewähr übernommen merben.

Samstag ben 24. Ohtober 1925

Gernsprecher Rr. 20.

99. Jahrgang

Tagesipiegel

Die deutsche Antwort auf die Entwaffnungsnote des Bolichnfterrals ift bereits in Paris übergeben worden.

Der Stadtrat von Condon beichloft, den verichiebenen Ministern, die jur Unterzeichnung des Sicherheitsvertrags am 1. Dezember nach London fommen, ein Jestellen im Lou-doner Rathaus zu geben. — Ein solches Elsen fand zum lehten Mal im Jahr 1814 nach der Cinnahme von Paris und dem Stury Napoleons I. ftalt. Damals wohnten der Jeier der Jar Alexander I., König Friedrich Withelm III. von Dreugen, der wiedereingesehte König Ludwig XVIII. von Frantreich und der damalige Pringregent von Grogbeitannien (Georg IV.) teilnahmen.

Ministerprafibent General herhog lebute es im jub-ajrifanischen Parlament ab, über den Bertrag von Locarno fich auszusprechen. — Der Bertrag icheins den Beifall des deutschireundlichen Burengenerals nicht gefunden zu haben.

Der ftändige internationale Gerickshof im haat ift zu einer "gutachtlichen Entscheidung" über den englich-inr-fischen Mossuspreit zusammengetreien.

Rach der Condoner Times follen bei der Beschlessung der Stadt Damastus durch die Frangojen mindeftens 1000 Eingeborene getoter morden fein.

Die Drufen follen in Dera 4 000 Frangolen gefragen und die Cifenbahnlinie nach Damastus gerfiert haben.

Politifche Wochenfchau.

Die Berhandlungen von Locarno follien ben fiebenfibrigen Rrieg beenden, der bem im Rovember 1918 milifariich beenbeten gefolgt ift. Mit großer Spannung, viellach auch mit großen Erwartungen fab man dem Bertrag entgegen, ber am Freitug voriger Boche abends im Gerichtsgeboude in Locarno als angeblich unabanderlich vortäufig unterzeichner und am folgenben Dienstag veröffentlicht murbe. Man wirb nicht vertennen, bag in Locarno, entprungen aus den eigenen politischen und wirtichaliliden Bellemmungen unserer ehemaligen Kriegsgegner, ein an-derer Gust und ein besterer Wille gegenüber Demidsand geberricht fich als in Berfalltes. Es hit ein Schrift vorwaris getan auf dem Weg ju einer befferen Dednung ber internationalen Begiehungen. Dag aber ber Scheilt nicht größer, bas Entgegentommen gegen bie berechtigten beutschen Forderungen nicht ergiebiger, bie Reuordnung nicht geselligter geworden ift, als in Locarna zu erreichen war, damit kann man fich in Deutschland nicht leicht abfinden, und es läßt auch teine Freude an dem Bertrag auf-

Wenn man bie ven gewiegten Rechtsfachverftanbigen Argiam durchgearbeiteten und abgefeilten Paragraphen bes Sicherheitsvertrage burchgebt, fo verfpurt man von dem viel berufenen Geift von Locarno gunöchlt faum 10th einen hauch. Freilich darf man nicht vergessen, daß der Bertrag außerlich zwar einer deutschen Unregung entpringt, bog er aber bie Intereffen anberer Stonten wahrnimmt, Gemig wird man ben beutschen Unterbanblern die Unerfennung nicht verlogen bürfen, daß fie ben beutiden Standpuntt, bem berjenige Briande in feiner befannten Uniwort auf bas beutsche Angebot ichroft entgegengeleht war, gab und nicht ohne Erfolg verteidigt baben. tine fo enge Bertoppelung pon Beft und Dit verträgen, wie Frantreid fie munichte, abgelebut. Sie baben für bas Schiedogerichteverfahren bem beutichen Ctanbpunte Geltung verfchafft, ber für rechtliche Gireltrugen bas bindenbe Berfahren und für Intereffen. treitfragen bas Musgleichsverfahren vorfieh

Mui ber anderen Seite baben bie beutiden Ungerhandler ben Eintritt in den Bollerbund gugefteben muffen, ohne baft er mit bem Gicherheitsvortrag in innerem 30 ammenhang fieht und obgleich ber Bolferbund immer noch Die einseitige Intereffenvertretung ber verbundeten Gros machte darfiellt. Und die Gesahr, daß die Zugebörigfeit zum Bolferbund Deutschland - wie es jebenfalls ber Alumich Englands ift - in eine außenpolitische Möchtegruppierung bineinbringen fonn, die ihre Spige gegen Rugtanb fichtet, besteht nach wie por, wenn auch Stimmen aller am Berreg von Locarno beteiligten Madte biefe Befahr gu fenenen luchen. Es wird intolgebeijen eine wichtige Aufonce der Reichbergierung fein, burch meitere Ab. tommen mit Ruftand ouch nach Diten Bubiung ju fuden und einen Rudhalt gegen bie hochje bebentlichen, aufgerhalte bes Sicherheitsvertrage abgeichloffenen Conberabtommen frantreichs mit ben Bolen und Tichechen, Die tatfachlich ben Beftficherheitsvorreng burchlochern, ju fchaffen. Durch ben Einfritt in den Bollerbund erfennt Deutschland ameifelle den Berfaitter Bertrag noch einmal freiwill? an; in Merifel 6 des Rheinvertrage baben fich übrigens die Berblindeten von Deutschland bas Foribelteben bes 3mangs-Dertrags von Berfailles in allen feinen Auswirfungen und Cingelheiten noch einmal ausbrüdlich beftatigen laffen. Der Gintritt in den Bolferbund verpflichtet ferner Deutschfant jur Anerfennung des Artifel 16 der Bolferbunds-thung (Durchmarich ufm.). Die Auslegung, die diefer von Deurschland befonders beanftandete Ariifel in Locarno erfahren hat, bedeutet in Birtlichteit tein Bugeftanb Deutschland. Die Austegung gilt für alle Bolferbunde-mitglieder und ift mehr eine Richtschung für die Entschidung des Bölferbundsrafs als die Gewährung eines Rechts anipruchs an die Bolterbundsmitglieder; die Ausleg: Figrenge lediglich die Berpflichtung des Rate bei der Muf birberung ber einzelnen Bolferbundamitglieder gur Beie

Berhandlungen mit Frankreich über die Rückwirkungen

Berlin, 23 Ott. In der gestrigen Sitzung des Keichs-tagsausschusses gab Reichsminister Dr. Stresemann ein Bild der Berhandlungen in Locarno. Abg. Graf Westarp (Dnatl.) verfas die (deceits mitgeteilte) Erklä-rung der Deutschnationalen und verbreitete sich über die Bebenfen, Die feine Frattion gegen den Bertragsentwurf habe. Abg. Dr. Breitfcheldt fprach für die Sozialdemotratie, Abg. Dr. Raas für bas Zemrum. Rach ber Mittagspaule ergriff Abg. Dr. Scholz (DAp.) bas Wort, worauf Mini-fterialbirettor Dr. Gaus die juriftliche Geite ber Berruge entwidelte. Beiterbin fprachen Breiticheibt, Rans, Schol3. Muller (Romm.) und Dr. Roch (Dem.). Dr. Strefe-mann erffarte, ber Sicherbeitsvertrag enthalle nichts anderes als den Bergicht auf Angriffstriege und angreifende Gewaltenwendung. Daraut ergriffen noch die Abgeord-neten Dr. Bredt (Birtich. Ber.), Graf Lerchenfeld (Bapr. Bp.) und Graf Reventlow (D. Bill.) das

Das Ergebnio der Belprechung ift, dag die Reichsregierung die diplomatischen Berhandlungen mit Frantreich über die "Radwirtungen"

wieder aufnehmen wird, morauf bem Auslituß etwa Mitte Rovember wieder Bericht erstattet wird. Es wird sestigestellt, daß der Rabinetterat am Donnerstog pormittag einfilmmig einen Beichluß faßte, auf Grund deffen dann im Reichstagsausschuß von den Ministern die Stellungnohme bes Robinetis vertreten morben ift.

Die Dr. Strefemann nabestehenbe "Tagt. Rundichau" ftellt feft, daß die Erflärung ber Deutschnationalen Fraftion teine Abfage an die Regierung ober an die Abordnung von Locarno bedeute, fie bringe eine Auffaffung zum Ausbruff. Die auch von anderen Barteien geteilt werben fonne. Die "Germania" fcreibt, die Zentrumspartei werde die Abmaduncen von Locarno namentlich in Bezug auf die Rückwirtungen für bie besetzten Gebiefe eingehend prüfen, ehe fie endgültig Stellung nehme.

Erflärung des theinischen Provinzialausschusses. ftoln, 23. Oft. Der theinische Provinzialausschuß nahm negen eine (tomm). Stimme eine Entichließung an, der Ausschuß vermisse in ichmerzlicher Enticulation bei bem Ergebnis von Locarno die ichriftlich bestimmte Berpflichtung gur Raumung des nördlichen Gebiets (Röln) und einer erheblichen Abfürzung ber Befegungsfriften für bie beiben anderen Gebiete und jur nittigen Menderung ber Befet-gungsausübung. Der Musichuß erwartet, das unverzuglich bie angegebenen Forberungen bes Rheinlands befriebiat merben.

Der Ciniprud Bulgariens. Sofia, 23. Dit. Die bulgarifche Regierung bat gegen ben griechtichen Ueberfall beim Bollerbunbolefreisrlat Ginfpruch erhoben. Die griechifche Urnflerie beichleft bulgarifche Dorfer, bas Strumatal und bie offene Stadt Betritich. Fuftruppen ruden am Stuftlauf por.

Die bulgarifche Regierung febnt jede Berantwortung ab, fie wird auch das griechische Ultimatum nicht beantworten, ba fie ben Fall bem Bolferbund unterbreitet bai.

Die griechische Regierung foll ben meiteren Bormarich eingestellt baben, boch behalten bie Truppen ibre Stellungen. bis die bulgarifche Regierung das Ultimotum beantworfet

Die Briechen baben Betritich, Die hauptitade Magebo-

Im Einvernehmen mit bem amtierenben Borfigenben bes Bolferbunderats bat der Generaljetretar in Sachen bes griechifch-bulgarifchen Streitfalls ben Rat auf 26. Oftober nach Baris einberufen.

Der Krieg in Maroffe.

Baris, 23. Dft. Radprichten aus Gibralter gufolge beichiegen bie Rabnien undauernd Die von ben Spaniern befeite Stadt Tetuan. Das hous bes Oberbefehishabers ift pon mehreren Granafen getroffen morben. Das lidwere Rabblengeichut konnte inimer noch nicht entbedt werden.

Meneral Primo be Rivera ichrieb auf den offenen Brief bes früheren Minifters Cambo, ber bos Moroffo-Unter-nehmen im vorigen Babr als verlehlt bezeichnet und bie ichleunigfte Beendigung bes jenigen Felbtuge verlaner hatte, er (Brimo) mille gwar nicht, ob ber Mulftand Abb et Rrims mirtlich niedergefampit fei, aber man tonne behaunten, bag bie Bewegung febr geschwächt fei. Gine geichidte Bolitif merde bas iibrige tun. Die Uebernahme ber Schugberrichaft burch Sponien in Marotto fei untfug gewesen, um jo mehr, ols Tanger vom Schuhgebiet ausgeschloffen worben fet. Babrend des Belitriege batte Spanien eine Aenderung erreichen tonnen, aber bie Gelegenheit fei perfaumt morden, und fest fei es gu fpat, benn die betrifigten Mochte machen forglam barüber, baft Die Befigperhaltniffe fich nicht vericieben. Sobaid Abb el Rrim erfahren murbe, boft fich die fpaniichen Truppen iegending meilifzieben, murbe er mieber angrellen. Im Berein mit Frantreich mitffen bie Eingebore-nen "beherricht" und entwaffnet und das Lund unter bem Sultan neu geordnet merben. Die Stemmesbäuptlinge int-len nur fo viele Waffen erhalten, bot fie fich felbft ver-telbigen können, daß fie aber im fall eines Aufftunds feine Macht mehr feien.

Die Wirren in China

Condon, 23. Dt. Mus Sonton mirb gemelbet: Der Bioligouverneur der Braving Bupeh bat die Unabhängigfeit diefer Brooing ausgerufen. Marichall Tidiangifolin bobe fich gum Reifer ausgerufen und beablichtige Die Manblchu Dynaftie mieber einzusehen.

ngung an einem Bolferbundofrieg babin, baft er babet bie militarifche und geographische Lone lebes einzelnen Landes in Ermagung gieben foll. Benn nun 3 B. in einem Streitfall gwilden England und Ruftland die englifche Regierung es versteht, fich die Unterstützung bes Bolferbunds nach Artifel 16 gu fichern, so ist Deutschland, wie es in der Auslegung von Locarno beißt, verpflichtet, "ehrlich und wirffam mitguarbeiten", b. h. gum minbeften ben Durchmarich zu gestatten, und es wird damit in die Berwidlung eines neuen Belifriege bineingezogen. Diefelbe Gefahr tonn naturlich im Fall eines Streitfalls goifchen Boten und Rugland eintreten, in ben Frantreich eingreifen

Aber menn man fich auch mit bem geichriebenen Berirag von Locarno notburftig ablinden fonnte, fo vermist man doch jede Gegengabe für Deutichland, auf die es angefichts ber eingegangenen Berpflichtungen um so mehr Anspruch hatte, als es zurzeit unter Berhaltniffen zu leben gezwungen ist, die nicht bem Justand eines narmalen Friedens entiprechen. Es find allerdings am Schluf ber Ronfereng bem beutichen Bolt einige Bechiel an die Butunft ausgestellt worben, aber fiber ibren Betrag, den Zeitpuntt und die Urt der Einlöfung ver-lautete nichts. Es erscheint aber unmöglich, daß der Bertrag von Locarno beftatigt wird, ebe ein Teil ber Beripredungen erfillt und ein anderer vertragsmäßig feftgelegt ift. Die Raumung Rolns, fo beißt es, foll in naber Beit erfolgen, nachdem die beutiche Reichsregierung die Ent-waffnugenote des Barifer Botichaftereats beantwortet babe, - was in ben nachften viergebn Tagen gu erwarten fein wird. Aber bieje Raumung ift fein Entgegenfommen, da ihre Bergögerung feit dem 10. Januar miderrechtlich und ihre Musführung lediglich die Wiedergutmachung eines begangenen Unrechts ift. Much die Berminderung ber Befahung in den beiden anderen Abichnitten ift im Rinblid auf den Sicherheifsvertrag eine Selbswerftandlichkeit. Burgeit fieben im Rheinland 130 000 feindliche, gum Teil farbige Truppen, mabrend die dentiche Garnifonsstürfe por dem Rrieg etma 45 000 Mann betrug.

Die Bedenten gegen ben Bertrag von Locarno werben aber noch erheblich verfturft burch bie Mustegungen, die ber Bertrag in Baris und London durch maßgebende Berfonlichkeiten wie den Minifterprafidenten Boinleve, englische Minifter und fogar burch Chamberlain felbit gefunden bat. Chamberlain & B. bat es fertig gebracht, in Bandon gu erffaren, mit ber Unterzeichnung des Bertrags von Locarno nehme Deutschland freiwillig das Diftat von Berfailles an; die burch ben Bertrag von Berfailles geichaffene Lage merbe burch ben neuen Bertrag

bale let ill mud bas ter ber michtellie mant bes Bertrags von Locarno, In Locarno hat lich Chamberlain mehl gehittet, dieje Behauptungen aufzuftellen, die dem von ben Deutschen vertretenen Standpunft wiberipricht. Aber Cham-berfain glaubt, wie fast gang England, ber Sache bereits ficher gu fein, mare boch England ber hauptnugnieffer an cim Locarno - Gelchalt, von bem es vor allem folgende Borteile erhofft: Man glaubt, daß ber Bertrag ben Unter nehmungsgeift im Sonbei beleben merbe, Sobann bofft man, daß ber Bestand Deutschlands, auch nochbem ihm Elfaft. Bothringen bauernd entriffen ift, fo weit gefichert ift, dag der Cinflug Frankreichs in Europa fich nicht mehr meiter ausbehnen fonne. Im Bolterbund laffe fich Deutschland nuglich gegen Frankreich ausipielen, ba auf bas ungeverlässige Stalien nicht zu bauen ift. Endlich gibt man fich ber Soffnung bin, Deutschland in die Einbeitofront gegen Ruffand einfellen gu tonnen, jo daß Ruftand gegunngen mare, eine Ber-teibigungoftellung gegen Westen, Europa, einzumehmen und Affen, befonders Indien fünftig in Rube au laffen.

Gragt man nun abichtlefend: 28 as bringt uns ber Sicherheitenertrag? fo mirb bie Untwort lauten miffen: greifbar nichte als den Schiebsvertrag. Miles übrige bleibt durch ben Bertrag von Berfailles geregelt. Dag in einem Ernitfall amifchen Deuifchand und Frankreich ober Belgien bie beiden Burgen" England und Italien für Deutschland, und wenn en gehmel im Recht und Beunfreich im Unrecht mare, marfchieren ließen, bas glaubt boch fein Menich. Die diesdezilglichen Bestimmungen im Bertrag von Locarno find auch so behnbar, bah sie kaum mehr als atabemischen Wert fur uns haben. Sonft aber bringt une ber Bertrag nur Butunftabofinungen. Bire Locarno wirklich ein Unfang, wie die Diplomoten ver-ficherten, io batte er vielleicht leinen Zweif erreicht. Aber gerade bier erhebt fich der Streit der Meinungen. — Bas nimmt uns ber Bertrag? Greifbar auch nichts, Aber ber Einfritt in ben Bolterbund nimmt uns die freie Enticheibung für bie Buftenft, indem er une in ben Rahmen bes Bunbes einspannt, mabrend wir nicht die Freiheit haben mie bie anbern Großen bes Bundn, eine uns miffliebige Entiche bung einfach unbeachtet gu luffen. — Bas bringt ber Bertrag ben andern? Junachit bie freiwillige Bellaligung bes Friedensvertrags, por allem fomeit er die Gebietsverfufte betrifft, ob man bas von beuticher Geite jugeben will ober nicht. Den Frangofen bringt er bie Buficherung ber englifchen und finlienischen Silfe gegen Deutschland im Rriegsfall; er bringt ihnen alles, was fie feit 1919 vergeblich eritrebt baben. Gur Belgien gift basfeibe. England gibt ber Bertrag ein neues Druffmittel gegen Frankreich, bes politifd mertooll fit. Stallen erbilt ben Rubm einer

Geite

geftellt vo Borgeschich uns bem

idultat to

nobine. be

Haltenbart

Gliest mi

18 000 SES

mgenblidi Schulbena

Simmen 1

Wind ber &

Spende De

to coheen

on Betero

nich tagtås

ber Biener

gehötte er

de Couer

bernateit,

arbenben !/

werben bie

Wall Steben

Heabe eine

3miele

ber Marty

Rinzigle #

2€

Berli

Bu bent

Britaning 1

Gomeston.

Belleparte

nu pon o

bon ber E

milities a

Rombine

mamme

ichen G

Die De

Berli

iden Bolf

der beutig

Loge als

Die Deittie

meinfamer.

PRODUCTION

Denfaute

13

Dunbin) b

Eigenfchaft.

morfen) nor

Killga

Pinorge G

MrTuberkol und Hab ING Gelde

15 1 50

40 60

1 SE 680.

Lichweicker

Statigart, distribute, di Statistic, di Edespoir, 1 Southerhea 200 Starin elles

Dir bei : 9

bei 1 Base beig: L. Hanse beig: L. H

undäften.

to used L

Wil

Jahne al

Aceubo

Calm

2filter

"friedlichen Grobmodi". Was bie Berblinderen bagegen preie gegeben haben, ift nicht ber Rebe wert.

Selbft ble bfterreichtide Breffe ift über Locurno entillufcht; fie meint, bei ben ichmerglichen Opfern Deurichlands batte mun ein einfochen, gerabes Friebensinftrument abne Rebenmege und Sinterturen erwarten fonnen, Doft man in Deutlicht and die "Befriedigung" von Baris und ondon nicht teilen fann, wied niemand von uns verlangen. Das Reich stabinett bat bie Berichte bes Reichstanglers mb Dr. Strefemanne in mehreren Sigungen unter Beitung bes Reichsprafibenten in ernfte Beratung genommen. Die IR unifier prulidenten ber Banbesregierungen baben fich einmitig babin ausoelprochen, dag ber Bertrag obne bie Rlidwirfungen" für Deutidland mertles mare. Gine Mbordnung aus den bejehten Gebieten, bie nem Reichotaniler und auf feinen befonderen Bunfc auch nam Reichsprofibenten pan finbenburg empfangen murbe, wiederholte, bag bas Abeinland auf etwaige ffeine Arleichterungen versichte, wenn bas Reich bie Laften zu tragen botte. Bon Bedeutung ift namenifich bie Stellung nobme der deutschnationalen Reichstansfrat. tion, als ber ftariften Barrei in ber gegenmartigen Regierungetvolition. Die Graftion gab in ber Sihung bes Reichstagsausichuffen für Rusmartiges, in ber das Reichefebinett foft vollftundig vertreten mar, bie Erflarung ab, daß die Fraftion aus ihrer Stellungnabme ju dem Bertraggentwurf amar feine innerpolitifchen Folgerungen gieben und ben Entwurf Buntt fur Buntt genou prufen wolle, baft fie aber in dem Entwurf ohne Gegenleiftungen nicht bie Erfüllung der Forderungen erbliden tonne, die ben Lebensnotwendinteiten bes beutichen Bolts gerecht merben; jeder Bertrag fei für fie unannehmbar, ber nicht den Bernicht auf deutiches Band und Bolf aussichließe.

Württemberg

Sintigart, 23. Dit. Bom Bandtag. Der Bermaltungs- und Birtichoftsansichuft nahm einen Anteng gum Boulandgefeit an. bag für die Einleitung eines Umlegungsverfahrens ber Gemeinderat guftunbig fein foll. Bor ber Beichluftlaffung find die Grundeigentlimer ju horen. Das Berfahren gilt als abgelehnt, menn mindeftens die Salfte ber beteiligten Grundeigentumer, benen minbeftene bie Salfte ber in Frage tommenben Grundflache gebart, bagegen ift. Mui Unirog bes Gemeinderats tann bas Minifierium bes Innern die Ginfelfung der Umlegung anordnen, wenn es bas Gemeindewohl bringenb erforbert.

Musichreifungen des Rofen Trontfampferbunds. Bom Boligeiprafidium wird mitgereilt: In letter Beit haben Ungehörige bes Roten Frontfampferbunds mehrfach Mitglieber anderer politifcher Deganifationen überfallen und ichwer mifbanbelt. Das Bolizeiprafibium bat jest 17, größtenteils polizei- und gerichtsbefannte Mitglieder diefer fammuniftiichen Bereinigung, Die fich gur Begehung von Gewalttatigteiten gegen politifche Gegner gufammengeichloffen baben und auch an ben biober verübten Musichreitungen beteiligt find, ermittelt und wegen Berbunflungsgefahr norfäufig feftgenommen. Die Tater, Die nach ihrer polizeilichen Bernehmung wieder auf freien Fuß gefett murben, werben fich megen gefährlicher Körperverlegung und anderer ftrafbarer Handlungen zu verantworten haben.

Fleischpreisermäßigung. Die Stuttgarter Mehgerinnung bat den Breis für hammeisteisch mit losortiger Birtung von disher Mart 1—1,10 auf 90 Big, berabgeseht. Der Preis für Schaffleisch (160—70 Big.) bleibt unverändert.

Aus Stadt und Land

Ragolb, 25. Oftober 1925.

Mis Ronigin in bes Gemmes Welt, ber umerforichten, berifcht bie Franenfeele. Emil Ritters baud.

Jum Conntag

Bon einem noch Lebenden, ber vielen vieles geworben ift, frommt das Wort "Der Glaube lebt oon nenigen und flirbt auf weniges; aber das Wenige muß bambenfeft fein und boch täglich neu erobert werden." Für beute nur: wenig. aber - bombenfeft. Was gibt's benn in unferer Zeit noch Bombenfeftes, wirflich Unerichütterliches? Gijerne Raturen fab man gesommenbrechen, gesicherifte Wertpapiere in ber Inflation verdunften, gefeiertfie Ramen fast über Racht ihren Glang verfierent Bas in uns ift, vergebt, wenn es nicht

In unscheinbarer Weise hat fich senes Licht und diese Rraft jum erften Dal berührt: eime burd bie Erinnerung an eine unvergefiliche Mutter ober burch ein ichlichtes Bibefwort. Aber find folde Eindrude nur echt und mirtlich bein eigen, bewahrft du fie als beiligites Rieinod, fo führen fie bich tiefer bis auf bas eigentliche, lette, unerichütterliche Fundament, das dich tragt: die Gnade und die Wahrheit Gottes, bezeugt im Evangefium von Chriftes und an beinem Bergen und Gemiffen, Das ift wenig, fagit du? Aber es ift bombenfest, und wer's toglich neu erobert und fich taglich men darauf gründet, dem ift's gemug fürs Leben und fürs

Beranftaltungen und Fefte am Conntag.

4 1/4 Uhr : Rongert b. Ber. Lieber- und Gangerfranges (Turnballe.) Gulg OM. Ragolb: Breisfchieffen bes Rriegervereins.

Dienfinachrichten.

Durch Entschließung bes herrn Kirchenprafibenten wurde bie Pfarrei Bolgeffungen, Del. Reutlingen, bem Pfarrer Baulus in Baierubronn, Def. Freubenftabt, übertragen.

Bom Rathaus.

Gemeinberatsfigung vom 22. Oktober 1925.

Arbeits- und Lieferungsvergebungen. Bur Befeftigung bes Berbindungswegs entlang ber Bierbrauerei j. Krone werben Borlagsteine und Schotter im Wert von 262 M jur Berfigung gestellt, nachbem sich Kronemvirt Mager verpflichtet hat, für alle übrigen Arbeits und Fuhrlöhne aufzufommen. Die Lieferung von 140 gm Cementirottoirplatten jum Breis non 4 M 30 pro qui wird der Firma Beinr. Taxis in Fener-Die Lieferung von 70 t Granitpflafterbach übertragen. fteinen für Strasenkandel und Ausbefferungen erhält die Firma Burgtaler Granit Industrie in Raumungach zu 180 "Chur 10 t.

Bedürfnishäuschen auf bem Stadtadier. Die bisberige Anlage ift primitiv und ungenugend. Bon ber A.G. Zornt in Demelingen wird ein Beburmisbauschen mit Piffoirraum und Abortsigen zu etwa 3000 A angeboten. Der Aufwand ericheint viel zu boch und es foll versucht werben, ob nicht mit erheblich geringeren Mitteln felbft eine gwedentsprechenbe Anlage gebaut werben fann.

Rabelkanal bes Telegrafenbauamts Tubingen. Bur Berauführung der Ferniprechanichluffe von Robebort beablich-tigt bas Telegrasenbauamt Tübingen Rabeltanale vom Boftamt durch die Leonhard Babnhof und Burgftrage bis zur Calmerftroffe und von da an Rabelgraben von der Burgftrage bis gur Ragolbbrude und von ber Ragolbbrude entlang ber alten Strage nach Robeborf gu legen. Unter ben fiblichen Bedingungen wird dem Unternehmen zugestimmt.

Blakatwefen. In der Stadt werden wahllos öffentliche und private Gedäube, Mauern, Brunnen, Denkmäler ufm. mit Reflamen, Anzeigen, Plakaten ufw. überklebt, was einen unfchonen Einbrud macht und feine Bierbe ber Stadt ift. Wieberholt find Klagen lauf geworben, biefem Uebelftande abzuhelfen. Der Borfigenbe hat an ber hand bes Muftervertrags bes Städtetags einen Bertrag mit bem füddeutschen Blatatierungsburo in Stuttgart entworfen und entsprechende ortspolizeiliche Borichriften vorbereitet. Danach durfen Platate nur noch an ben biegu bestimmten öffentlichen Blafattafeln ober Caulen burch die biegu beauftragte Berjon und gegen Entrichtung ber tarifmagigen Webühren angeffebt merben. Dabei ift vorgeseben, bag die Inhaber von Schaufenftern nicht nur für fich, fonbern auch für Dritte Reflame für gewerbliche Bwede, Theaterauf führungen, Schauftellungen ufin, machen dürfen, ebenfo Grundftudveigentumer, Beieter ober Bachter, eigene geschäftliche Anichlage. Den hausbefigern ift es aber unterfagt, fur Dritte Platate angutleben. Hauptfachlich wegen biefer Ginichranfung bes Eigentumsrechts bes Sausbefiners glaubte die Mehrheit des (Bemeinberats ben Borichriften nicht guftimmen gu tonnen.

Die Jagb im Stadtmalb Rillberg und ihre Rudwirkungen auf die Forstwirticaft. Die Forstverwaltung hat in wieberholten Schreiben ben Gemeinderat barauf auf mertfam gemacht, baft im Diftrift Rillberg im vergangenen Binter wieber eine große Menge Bflangen verbiffen morben fei, trogbem bie Bflangen mit Bflangenichunfett angefreichen worben feien und trogdem ber Winter febr mild war; bas tonne auf die Dauer nicht mehr fo weiter geben, ba wir baburch mit ber Nachgucht bes Walbes nicht auf bem Laufenben bleiben und auch gang erhebliche finanzielle Einbuffen erleiben. Co mußte 3. B. die gange Beigtannenunterpflangung in Abt. "Biuteres Stubenkammerle" nocheimmal gemacht werben, weil alles vollfitandig abgefreffen mar. Desgl. die Forchenpflangung in Abt. "Unterer Dreifpig" und jest ift legtere wieder febr ftart verbiffen. Es tonnen, wenn bas fo weiter geht, bie notigen Pflangen nicht mehr in ben eigenen Bflangichulen aufgebracht und den Rufturorbeiten nicht mehr nachgekommen werben, wo bei zu berudfichtigen ift, bag alte Schaben wahrhaftig noch genug vorbanden find. Mit anderen Bflangen, als mit Beis tannen und Forthen ju bestoden, geht bei ben bereichenben Boben- und Mimatischen Berhaltniffen eben nicht au. Die Rottanne leibet auf allen Ralfboben, Die troden find, ftarf unter Rotfaule. Darauf wird in allen Wirtschaftsplanen feit 1857 immer wieder mit großem Rachbeuef bingewiefen. Die Weißtanne aber wird in ihrer Jugend mit befonberer Borliebe pom Rehwild verbiffen. Will man baber Weißtannenpflanzungen hochbringen, fo barf entweber ein Rebftanb nicht gebulbet werben, ober muffen die Pflanzungen por bem Anbeigen gefchügt werben. Die Anwendung der Schutzmittel aller Art hat bisher verfagt. Das Anbringen von Ralf, fei es in Mifchung mit Lehm, ober Lehm und Cand ober Lubbung ober Blut ober Leinol Groot bilft ichlieftlich, wenn ber Berbit troden ift, fobag bie Bflangen trocken find, wenn ber Ralf aufgebracht wird und er fefttrodnen fann, fobag er an ber Pflange batt, wie ber Berput an einem Ift ber Berbft aber reguerich, wie bies haufig ber Rall ift, obaft die Bilangen vielfach naft find, fo lagt fith bei bem großen Umfang, ben die zu schützenden Jungwüchste in den verschiebenen Diftriften im Rillberg einnehmen, gar nicht die genfigenbe Zeit herausbringen, die zu einer richtigen Ausführung ber Arbeit notig ift. Wird ber Rall aber auf Die Bflangen aufgebracht, wenn fie naß find, und regnet es noch bagu, bann lauft Die gange Cache bavon ober fallt in ffirgefter Beit berab und die Pflange ift bem Wilbverbig ichunlos preisgegeben. tem Anteeren ift co ebenfalls eine eigene Sache. Die Anwenbung biefes Mittels ift nicht leicht; wird zu viel aufgebracht, ftirbt ber betreffenbe Zeil ber Pflange ab, wird ju wenig aufgebracht, wird die Bflange doch verbiffen. Schlieglich aber frigt bas Bilb in ber Rot auch die richtig geteerten Bflangen. Go find diefen Winter febr viele richtig und fachgemag geteerte Bflangen verbiffen worben, trothem ber Winter außerorbentlich

Dit ber Gelbitverwaltungsjagb mare bie Gernhaltung bes Repullby einigermagen möglich, aber die Forstverwaltung bat in bem Jahr, wo fie biefelbe ausübte, fo viele Unannehmlichteiten gehabt, bag fie teine Luft hat, biefe Sache wieber auf fich zu nehmen. Go kommt bie Forftverwaltung zu bem Schluß, vorzuschlagen, samtliche gefährbete Jungwüchse bezw. Berjung ungsbestände mit Trabtzaun einzugaunen, wie dies auch anderwarts in großem Umfang üblich ift. Die Aufwendungen biefür famen allerdings insgesamt auf 18000 M. gu benen ber Jagbpachter einen erheblichen jahrlichen Schutfoftenbeitrag leiften foll. Auch wenn die Stadt drauf lege, fo fei es immer noch beffer, als wenn die Pflangen abgefreffen werben. Wenn nichts Burchgreifendes geschebe, tonne bie Forstverwaltung bie Berantwortung weiterhin nicht mehr tragen.

Der Gemeinderat hat bei wiederholten Augenscheinen fich von ber Richtigkeit ber erheblichen Schaben im Beisein bes Jagdpächters überzeugt. Wenn zugegebenermaßen auch noch chaben burch Raturereigniffe (Trodenheit, Ralte) ober vielleicht burch ftarten Cauregehalt bes Teers ober durch Infetten entfteben, fo ift es umfo wichtiger, Wildverbiffe auf ein Minimum berabzubrücken.

Im Beifein des ftaatl. Forftinfpettors wurde beute nach vorausgegangener Besichtigung der Kulturen mit dem Jagb pachter, ber ebenfalls Gachverftanbige jugezogen bat, über bie Schaben verhandelt. Rach 8 9 bes Jagdpachtvertrage bat ber Bachter für alle Wilbichaben im Jagdrevier aufzufommen und Erfan zu leiften. Rach langeren Berbandlungen einigte man fich auf eine Entschädigungssumme von 2300 M, worin auch bie Roften ber biefen Binter angemenbenben Schutymagnahmen enthalten find. Caneben ift natürlich das Jagdpachtgelb gu bezahlen. Junachst wird nun ber untere Treifpig, ber am stärkften gesahrdet ift, eingegattert, was auch ber Forftinspeltor angelegentlich empfiehlt. Instünftig foll in gewissem Umfang darin fortgefahren werben. Die Art der tilnitigen Ausübung ber Jagb in biefem Diftrift wurde noch nicht befinitiv geregelt, aber foviel festgeftellt, bag ber bisberige Jagbpachter einen zu großen Wildstand balt und beshalb fur die funftige Berpachtung nicht mehr in Frage fommen fann.

Sonftiges. Bur zwedentiprechenben Geftaltung ber Ranglei des Bezirfsnotars auf dem Rathaus wird auf deffen Bunich im fleinen Sool eine fpanische Band eingezogen, was genehmigt wird. — Die Tare für ein Familiengrab wird von 25 auf 50 .# und für ein Rind von 10 auf 25 "A erhöht, nachdem die Rachbarftable erheblich hobere Taxen haben. Dabei wird gur Pflicht gemacht, bay die Braber, folange fie nicht benfint find, ordnungs-

mäßig angelegt und unterhalten werben. wird ju einer Neufjerung veranlagt, ob bier Bebenfen beftilteben falls in nachfter Beit für bie biefige Stadt bie Bobmings awangswirtichaft aufgehoben wurde. Der Gemeinbernt ift fin eine allmähliche Aufhebung ber Zwangswirtichaft. Gegen eine ploulide Befeitigung besteben aber aus verschiebenen Gefinden Bebenfen.

Conrab Berbinand Mener-Feier.

Was fann es im Leben Schoneres und Befriedigenberes geben, als Großes zu schaffen? Daß dies nur einigen, ja nur wenigen Menschen vergönnt ift, muffen die Auberen ihre Befriedigung in ben Werfen ber Großen fuchen, fich an ihnen freuen und fich in fie vertiefen. Aber auch bas ift eine Stunft. ein Können und besonders ein Bermögen, das nicht allen eigen Darum muß es Menichen geben, Die befühigt find, ju ver mitteln. Herr Studienrat Gos bat es verftanben, in ber mu Donnerstag abend im Geminarfestfaal frattgefundenen Feier anläglich des 100. Geburtstage C. F. Bleners uns mit einem ber größten beutschen Dichter vertraut ju machen. Gein eigenes Sichbineinleben, fein tiefes Berftundnis fur Meuers Werte und vor allem die herrliche (Babe, andere au feinen Empfindungen teilnehmen gu laffen, haben ben Buhorern unenblich viel gegeben.

Warum wird nun eigentlich ein Züricher, alfo ein Schweiger, als beuticher Dienter von und Deutichen gefriert? Das mer mit eine grundlegende Frage, Die der Redner an diefem Tan behandelte. Eine birette Antwort hierauf braucht wohl nicht gegeben zu merben, benn bas Wanbern burch bie Werfe beantwortet die Frage von felbst. C. F. Meyer hat die fury vor ber Entitehung feines erften Wertes im Jweifel gelebt, ob er fic ber beutschen ober ber frangofischen Sprache bebienen follte unb da log ihm die frangofische wegen ihrer Formvollendung aber auch burch feinen langen Aufenthalt in Laufanne febr nabe (fin augeres Greignis, der deutsch-frangoniche Krieg 1870/7) bestimmte ibn, die beutsche Grache jur Schoffung feiner Werte gu mablen, obwohl fein ureigenftes beutsches Empfinden auch obnedies wenn auch vielleicht erft footer, eben an biefer Ertenntnis geführt hatte. In feinem erften Wert "Suttens leitte Tone" purt man ben Bug jum helbenhaften beraus, wie er fiber haupt in allen feinen Werten barnach ftrebt, Belbengeftalten in ichaffen. Charafteriftisch hierfür ist besonders eines seiner vielen Gebichte "Der Schmieb", in bem Bismarets Gefialt unvertenn-bar ift. Andere, biefwir gu boren befamen, "Liebesflammchen", "Bugenottenlieb", "Lutherlieb" u. a. zeigen uns ben Dichter in ber Gulle feiner Geftaltungsfraft. hier fieht er im Gegenfan zu feinem Cand- und Beitgenoffen Gottfried Reller, ber in Ctoffwahl und Gestaltung einfacher und subjettiver ericheint und man findet bierbei bie Behauptung bestätigt, dog ber eine ber größere Ge ftalter und Runftler, ber anbere ber größere Dichter gewefen fel

Bunberichon und ergreifend war die von Beren Studienrat Gos meifterhaft vorgetrogene Ballabe "Die Guffe im Tener" Auf all bas Gebotene auch nur annähernd einzugeben, murbe viel ju weit führen, barum foll bies Wenige gemugen, um benen, die nicht anweiend waren, bas Wertvolle eines folden Abende anguzeigen und fie dagu bestimmen, ein andermal nicht gu feblen. Umrahmt war ber Abend von mufifalischen Dar bietungen, u. a. wurde als Ginleitung eine Conate fur mei Biolinen von Bach in g-dur geboten. herr hoffmann fang einige Lieber bei gefeierten Dichters, & B. , Lan scharren beiner Moffe Buf", "Eingelegte Ruber" (biefes wirfte burch bie atomale Musit veionders eigen), "Saeripruch" u. a., die von Bant Bfigner-Stragburg und bem bier mobibefannten Sermann Reller Stuttgart vertont waren.

Ginige wertvolle Stunden wurden uns an biefem Abeid

Rongert bes Lieber- und Gangerhranges.

Diefen Conntag will ber Berein fein Berbftfongert geben Reben einigen ichonen alten Bolfsliebern werben auch Chore neuerer Komponisten zum Bortrag tommen, so bas seelenvolle "Bale" Löfflers und "Das beutsche Lieb" Attenhofers. An Solisten hat man 2 Krafte des Stuttgarter Laubestheaters gewonnen. Der Biolinvirtuod &. Willy Rleemann beingt Cane aus Beethovens Rreugersonate und Menbelsohns Biolin tongert in e-molt jum Bortrag. Gein Begleiter am Alugel. B. Frin Boft, wird mit feinem Lieblingsinftrument, ber Sarte. allein und in Gemeinschaft mit bem Bioliniften (in einer Sonate auftreten. Was in diefer Sinficht von ihm zu erwarten if entnehmen wir einer großen Bahl von Preffestimmen. Alle rühmen bie Brifftechnit und bas feelemvolle Spiel bes Rünftlers. die Rlangpracht und Fulle ber Tonerzeugung. Go fchreibt 3. B. die Babische Landeszeitung: "Bost, Mitglied bes Stun garter Banbestheaters, vermittelte wieber einmal bie Befannt ichaft mit der von eigenartigem Zauber umwehten, als Solo instrument selten gewordenen Darfe, die er in virtuoser Sicherheit meistert. Er legt viel Seele in sein technisch vollendetes Spiel und entlockt feinem ichonen Inftrument bald wehmutig fust Lone, balb periende Laufe, bald braufende Afforde, gleich Orgelton und Glodenflang."

Unfere "Feierftunben"

Die fortichreitende Technit ift wieber mit einer Genfation hervorgefreten und zwar fonnen wir jest im Runbfunf ben Geplauber ber Taucher, die irgendwo in der Nordies den Merresgrund unficher machen, guhören. Die Freude der beiden Alten auf dem reizenden Bild "Alte Liebe roftet nicht" ist einem gut verständlich, jumal wenn man es versieht, butch die freudigen Gesichtszüge u. froben Augen in das noch junge Deti ber Menichen zu ichquen. - Die Abbilbungen ber Erzeugniffe bet Hausinduftrie im bab. Schwarzwalb zeigen, wieviel fünftlerifches Berftanbnis in ben Schöptern, in biefen oft einfachen Menfchen wohnt. - Rapoleon's I. Totenbett, bas von einem frangofischen Trobler entbedt und nach Amerika verlauft wurde, bat wieder einmal zwei Menfchen gludlich gemacht, ben einen, ber jett ein altes Gestell mit altem Ueberzug und einem Bogel oben brauf sein eigen nennt, ben andern, ber sich an an seiner sicherlich wohl gespielten Borse freut. Das Bilb in ber Mitte auf Geite 341 zeigt den por einigen Zagen mit fo unenblich viel Ehren gur letten Rube getragenen Mufitoireftor Julius Die fleine Angahl ber Berliner Milch- und Butterverforgungswagen läßt uns erfennen, wie aufpruchslos bie Berliner in Diefer Sinficht find. Die übrigen Bilber vom Tage, Reichominifter a. D., Brof. Dr. Sugo Breug, bir Ber gung ber Opfer bei ber ameritanifchen II. Bootstataftrupbe, die Wetterwarte in 3400 Meter Sobe ufm. werben ficherlich jedem großes Interesse abgenoinnen. Besonderer Wert ift dieses Mal auf die Ausstattung der Feierstunden mit guten Lesestoff gelegt, damit unsere Leser die langen Museftunden an den Herbstadenden besser und ansgiediger genießen können.

"Unfere Beimat."

im Webachtnisjahr bes blutigen Bauernfrieges, ber ber 400 Jahren in unferem Lande tobte, muß "Unfere Beimal" dieser Zeit gedenken. Die letzte Rummer schilderte das ver schiedenartige Abhängigkeitsverhältnis der Bauern von den Herren. Die heutige Rummer dringt die Remstal Revolution, die Auslichnung des Armen, Konrad gegen Derzog Ulrich, dar

LANDKREIS 8

Der Gemeinberer Bebenfen befrimben. t bie Wohnungs Bemeinbergt ift für ichaft. (Begen rice chiebenen Gefinden

Beier. Befriedigenberes tur einigen, ja nur Anberen thre Be en, fich an ihmen bas ift eine Rimft, is nicht allen eigen fähigt find, gu ber tanben, in ber am ttorfundenen Acier rs uns mit emem fien. Gein eigenes Repers Berte und ien Empfindungen mblich viel gegeben. allo ein Schweiger, efeiert? Das mar er an diejem Zag caucht mobil nicht may big Berte bei r hat bis fury per el gelebt, ob er fich bedienen follte unb rmvollenbung aber mianne jebr nabe he Krieg 1870/71 flung feiner Weth 8 Empfinden auch m biefer Ertenntnis ittens lette Tage" no, wir er more Belbengeftalten m S eines feiner vielen

tige genügen, um solle eines folden ein aubermal nicht mufifalifchen Dav Sonate für gibei Softmann fene on icharcen beiner e durch die atonale bie von Dani

Befralt unverfenz-

Liebenflämmchen*

s den Dichter in der

Gegenfait zu feinem

in Stoffwahl und

it und man findet

ne der größere We

Dichter gewefen fei.

in Deren Stubien

e Fufte im Fener"

einzugeben, würde

an Diefem Abend

aunten Dermann

erhranges.

erbjifongert geben. serben auch Chon fo bas feelemvelle Attenhofers. Mr. er Lanbestheaters Rleemonn bring envelsohns Biolin rleiter am Flügel ument, der Harfe t (in einer Sonate n zu erwarten ift reffestimmen. Alle piel bes Runftlers mg. Go schreibt itglieb bes Stun mal bie Befannt sebten, als Solo ixtuofer Sicherheit pollenbeten Spiel lb wehmutig führ e Afforde, gleich

it einer Genfation m Runbfunt ben ber Rorbfee ben Die Freude der Biebe roftet nicht" es verfteht, burth as noch junge Ders der Erzeugnisse der ieviel tünitlerijdes infachen Menschen rinent französischen purde, hat mieber nt einen, der jeut inem Bogel oben ich an an feiner Bild in ber Mitte mit to unenblich fifbireftor. Julius mer Milds und wie anspruchslos rigen Bilber vom Breufi, Die Ber Bootsfataftrophe werben ficherlich onderer Wert ift inden mit gutem Dajeftunden an

nfrieges, ber por Uniere Heimat hilderte das ver-Bauern von den motal Menolution. erzog Ulrich, bar

tießen tommen.

offiellt non August Lammle. Rach biefer württembergifchen Bergeichichte des Bauerntrieges foll bann die nachte Rummer aus bem Bauernfrieg felbst berichten.

Miteufteig, 28. Oft. Bom Gemeinberat. In ben Ortsichulrat murben bie alten Mitglieber wiedergewählt, mit Ausnehmt, bag an Stelle bes verft, Rarl Armbrufter, Bermann Geltenbach fritt. - Der Saushaltplan ber Stabtgemeinbe intiest mit einem Abmangel von 122000 MM. ab, wovon 28000 MM. burch eine 12% ige Undage, 24000 MM. burch engenblicklich nicht küffige Refemittel und 60000 MM. burch Schuldenaufnahme gebecht werben follen. - Mit 8 gegen 6 dimmen wird die Wohnungszwangswirtschaft aufgehoben. fine ber Stabtlaffe werben 50 iRDR für Die Beppelin Gefener Spende verwilligt.

Caim, 28. Ott. Ein Altveteran +. 3m Alter pon in Jahren verftarb ber bier mobilbefannte Ferbinand Buibrand, en Beteran von 1870/71. Trop feines hoben Alters war er nech tagtäglich auf ben Beinen, um feiner Lieblingsbeschäftigung, Bienengucht und ber Gartenarbeit nachzugeben. Früher gebirte er bein Lanbjagerforps an und war bann lange Beit Bausmeifter beim Oberamt tatig. Bflichttrene, Gewiffenhafingteit. Chriichteit und Bunttlichkeit find die für ihn maßbenben Michtlinien in feinem Leben gewefen. Immer weniger perben die Rampfer unferes fiegreichen Krieges und auch biefes Mal fteben die alten Rameraben mit traurigem Bergen an bem Brobe eines ibret Jugendfreunde.

Freudenfladt, 23, Ottobe. Eingemeindung von 3miefelberg. Der Gemeinderat hat ber Eingemeindung ber Martung Zwiefelberg einschlieftlich ber flabt. Bargelle im Lingigle nach Freudenftabt die Buftimmung erteilt.

Legte Radrichten

Bu bem geftrigen Beichluß ber Deutschnationalen.

Berlin, 24. Ott. Bu ber geftern abend verbreiteten Melrung fiber bie angebliche Entichliefung bes Abteilungswiftenbo und bes Landesverbands ber Deutschnationalen Bollapartei binfictlich bes Ergebniffes von Locarno erfahren wir bon bem Borfipenben ber bentichnationalen Reichstageinftion, bag bie mnigebende Entideibung in biefer Frage ber Beichluftaffung ber beutschnationalen Reichstage afrien abbangt, Die am Conntag gufammentritt. Alle Rombinationen, Die mit ber geftrigen Beratung mammenhängen, entbehren famit jeder tatfach. ligen Grunblage.

Die Deutsche Bolkspartei jur Befchluffaffung ber Deutschnationalen.

Berlin, 24. Dit. Bon maßgebenber Geite ber Dentiam Bolfspartel erfahren wir, bag bie burch ben Beichlug ber bentschnationalen Delegiertenversammlung geschaffene Lagt ale ernft, aber nicht ale endgultig angesehen wirb. Die Deutsche Bolfspartel bat bas Bertrauen gu ben in gemeinfamer Arbeit bemabrten ftaatberhaltenben Rraften ber

Dentidmationalen Boltopartei, Die bei ber endgultigen Stellungnahme fich ber taum auszudenfenben Folgen auf außen- und innenpolitischem Gebiet bewußt feln wird, bie eine Regierungsfrife im gegenwärtigen Angenblid beraufbeichmoren wurde. Die Dentiche Boltspartei fann nur annehmen, bag bei aller Burbigung ber ichweren Bebenfen, die Dentichnationale Bolfsparter gegen die Abmachungen von Locarno begen zu muffen glanbt, fich bie Anfrechterhaltung ber gegenwärtigen Regierungstvalition wird eruinglichen laffen.

Nagolber Tagbiati "Der Gefellmafter"

Thamberlain kommt fcon am Conntag nach Baris

Berlin, 24. Ott. Bie bie "Boffifche Beitung" aus Baris melbet, foll nach einer Melbung aus London Chambertain bereits am Countag in Baris eintreffen, um bor ber Sigung bes Bolterbunds mit Briand Mudiprache ju

Einfuhrverbot beutscher Rohlen nach Frankreich

Berlin, 24. Oft. Wie bie Morgenblatter melben, dreibt "Journee induftrielle", bag bas Berbot ber Ginfuhr beutider Roblen nach Franfreich, bas am 31. Oftober abläuft, voraussichtlich um 1 Monat verlängert werben foll.

Deutscheifcher handelsvertrag.

Berlin, 24. Oft. Wie die Morgenblatter melben, ift Bimar-Baicha von Baris nach Berlin abgereift, um mit bem Reichsminifter bes Meugern über ben Abichluß eines handelsbertrags zwifden Deutschland und Megupten gu unterhandeln. Der Minifterprafibent wird aufange nachfter Woche wieder nach Paris zurückebren.

Frankenfinez.

Baris, 24. Dit. Die Blatter erffaren, bag bie Rem-Borter Borfe einen regelrechten Feldgug gegen ben frango-Amfterdam Franten verfaufe. Die Breffe glaubt, bag biefes Manover nicht bom Saufe Morgan ansgeht, fonbern von bentichenmerifanischen Banten betrieben wirb.

Frangofifcher Frankenfturg an ber Brager Borfe.

Brag, 24. Oft. Der frangofifche Franten ift geftern an ber Brager Borfe febr ftart jurudgegangen. Der belgifche Franken tonnte fich behaupten.

Bupeifu Generaliffimus aller dinef. Streithrufte Baris, 24. Oft. Rach einer Melbung aus Befing

wurde gestern von den Armeeführern Bupeifu jum Generalifimus aller chinefischen Armeen ernomnt.

Handel und Bolkswirtschaft

Die Geoffisindelsmehindt vom 21. Oftober ift gegenüber dem Stand vom 14. Oftober von 125,1 um 1,4 v. 1). auf 123,3 gurud-negangen. Bon den haupigruppen baben die Sgrarergengnisse um 121,1 auf 117,7 oder um 2,6 v. 1). nachgegeben, wührend industrictioffe con 132,8 auf 133.6 ober um 6,8 v. S. angogen.

Cemiffigung der Schiffabetsatigeben. Samtliche Binnenschiff-inbrinderije, die auf dem innificiligen Chiteroerzeichnis aufge-vont find, sollen nach einer auslichen Minellung im 10 v. H. ermößigt werden. Diese Biofinahmen der Keichersgierung soll ihr Urealendung lebenamichtiger Gitter, besonders der Lebens-

Rene Rohfenhandelngrfellichaft. Unter Beteiligung von Krupp, Stinnes und ber Pibernia foll eine neue Aubefohlenbandelsgefellichaft mit einem Ropfinl von 25 Willionen Mart gegründet

Banffrach. Die Deutsch-ungariiche Banf in Budapest ist mit einer Heberschussung von 30 Williarben Bapierfronen (1.75 Millionen Mart) zusammengebrochen. Der Direktor Bazar haf lich vergiftet, der eine Directior San est stücklig und wied wegen Beirugn und Untreue Bestorieftich verfolgt. Er foll fich in Wien ober Rouftonkinspel aufhalten.

Spiel und Sport.

Der nadifte Conntag bringt in ben biebjahrigen Berbands-ipielen unferes Sportvereins Ragolb bie Enticheidung ber Borrunde. Gelingt es Magold am tommenben Conntag Liebenjell auf bem Plan an ber Calwerftraße zu besiegen - wan unfere Mannichaft bestimmt fertig bringen follte - bann führt ie mit 2 Bunften Boriprung und follte die Meifterschaft im theligen Begiet erringen tonnen.

In Anbetracht der Wichtigfeit des Spieles am Conntag, welches ichon um 1/2 Uhr beginnt, ift ein Befuch nur gu upfehlen. Die Borverlegung geschab wegen bes ftatifindenben Stongerts bes Bieberfranges.

Gingefandt.

Saiterbach. Anonyme Ginfendungen in unferer Beitung ju veröffentlichen, find mir nicht in ber Lage und bitten bei Einsendungen jeber Art, den Ramen nicht zu vergelfen.

Maggi's Fleifchbrüh-Bürfel

eben - nur mit fochenbem Baffer übergoffen - feinfte Bleischbrühe jum Trinten und Rochen von Fleischbrühuppen, Gemufen, Fleifchgerichten, Goffen ufm. 1 Buriel 4 Big.

Meine Urfache - große Wirkung! ...

Bobl auf feinem Gebiete bat biefes Sprichwort fo unbeftritten Geltung wie bei Suften und Ertältung. Mit leichtem huften beginnt oft die ichwerfte Ertrankung und eine Bernachläffigung ber Erfaltung bat gar oft langes Giechtum im Gefolge. Gebrauchen Gie barum bei Suften und Erfaltung bei Heiserteit und Kafarrh den glänzend bewährten "Ramphosan-Sirup". Er hilft Ihnen überroschend schnell und grundlich Preis pro Flasche & 3.—, vorrätig in ber Apothele Th. Schmid. Ausführliche, bochintereffante Brofchure burch Die Rnmphofan-Aut.-Gef. Munden 38, gratie. Schrei-

ben Sie noch heute unter Bezugnahme auf biele Zeitung! Best: Ball. Mut. cps. 39., Ra beng 0,1%, Na. be. 27., Ferr, nept. ogib. lion. on 5 /, Extr. Malt. 24 ., Sacch. 169., I. emulf.

Sport- u. Autobekleidung:

Lederjacken - Hauben - Mützen

in verschiedenen Farben und Größen

Chr. Theurer, Nagold Bahnhoistraße.

Serfante

1527

pundin) bunfel geftrömt Jahre alt, mit mur In Finendhaften (aweimal geworden) weil übergablig.

Alligus. Tierarzt Wildberg.



til.; E. Ruding; Knu-

ed & Bajar; in Alten-

feig: L. Lauft, Buchbr. in faft allen Frifeur

Rahma Margarine Duttergleich" Es streckt nach ihr sich jede Hand

Im ganzen deutschen Vaterland, Weil sie das, was man länget vermisst, In köstlicher Vollendung ist. Feln wie Butter! - Billig wie Margarine!

Immer frisch bei :

Mina Hiller.



Wieviel Geld

mirb nicht heutzitage für un-taugliche gutt ralte meg-geworfen ? Ralk ift aber nicht Ralt! Gie geben ficher, wenn Gie bie vorzugliche fiets ancefannte

M. Brochmann's "3merg-Marke"

als Jutterbeigabe vermenben, Borficht beim Gintauf! - Gott nur in gelben Origin. Bad. - nie lofe! Brockmann's Patent-Rahrfalzhalk ber physiologisch volltommene Mineralnabiftoff! Brofpett loftenfrei.

R. Brodmann, Chem. Jabr. m. b. S., Leipzig-Gutr.

In haben: In Ragolb bei: Guftav Deller; Fr. Schmib, Rolo-nialwaren. In Bilbberg in ber Apothele & Schörner. In Gultlingen bei: J. G. Dummel,

Sochaeitskarten fertigt G. 28. Jaifer.

Meiner verehrten Kundschaft, sowie den verehrten Damen und Herren von Nagold und Umgebung zeige ich ergebenst an, daß es mir durch das freundliche Entgegenkommen eines ersten

Pelzwaren-Fabriklagers u. -Großvertriebs

der Messestadi Leiozio

ermöglicht ist, PELZE jeder Art und Preislage lederfertig u. konfektioniert aus erster Hand anzubieten.

Auswahlsendungen und Katalog liegen ständig bei mir auf, Besichtigung ohne Kaufzwang erbeten.

Erste Sendung ist eingetroffen, bestehend aus

Pelzfutter für Damen- u. Herren-Mäntel

wie folgt

Lammfellfutter, la dick naturell Katzenfellfutter, schwarz Nerzmurmelfellfutter Opposumfellfutter, australisch

amerikanisch

Nutria Kopffellfutter Zickelfellfutter Nerz-Zickelfellfutter Zickel-Zobelfellfutter Biberettkopffellfutter

Dieselben Felle in

Herren-Schal- und Sportkragen

in modernsten Ausführungen.

Komplette Auto-, Wagen- und Schlitten-Ausrüstungen Komplette Pelz-Garnituren für Damen Vorlagen und Kinderwagen-Decken, weiß u. larbig sowie einzelne Felle.

Für gute Verarbeitung wird garantiert

Emmingerstraße 337.

Begug:

Monatil.

Tragerla

dingeinum

Destrettes

est Pirico

rat die "

note tibe

mit Brie

(d)affene but foc Cocarno fungen o

Die 1

der Sla _Doilo 0 Hady

melferer moeden

ne 1

Brag

in infolg

natiogial

Ministers

enem a

feine Re

es ration

abzufeher

Baris

fiften und

merben.

Radiritt

leve in d

Roming

fen beho

In berje lahung be

Genf.

Imbunds

gerichtet,

M Trup

am Blom

De ernfte

Die 6

und eine biet einge

diffigt.

bunberate

und Stell

Der e

Die !

Miben

murde mi

Bulgarier

Regierun

mirb Grie

tots perio

den, baft

an Bulgo

renden O

bejehlshat

Emaring

thon nor

folin auf

eine Feir eitigen 1

Pandes N

tfolim fei 93 пр

rm sum benblinge sim, führe

ruf nicht

Beling mi

lelbft gur b

ichen Ber Einheitofr Entichtuffe

Banto

Wati

Eridi

Neueingänge

in halbschweren

hell- u. dunkelfarbig

Auserlesene Auswahl

Elegante

imprägnierte

Marke Wasserkuppe

Windjacken

mit tadellosem Sitz

Etwaige Abänderungen werden kostenlos in eigener Werkstätte vorgenommen!

Chr. Theurer

Bahnhofstraße

Mitte nächfter Woche

trifft ber legte

Baggon mit in

la saurem

ein umb mimmt noch

Beftellungen entgegen

Konsum-u. Sparverein

Nageló u. Umo

Rachiter Tage treffen

In Anthragit-

Giformbrifetts n.

la Ruhr-Brechtols

ein und febe weiteren Be-ftellungen gerne entgegen.

Chr. Schuon, Ragold.

mit Bohrvorrichtung,

6 Aurnierbode

mit Enemibindeln

sebr gut erhalten, verfauft

Fr. Deger, Schreinerm.

Ginen Wint fchone

Rogolb. 1588

einige Baggons

1584

Ragola. 0000000000000000

0000000000000000

Ernftes Drama in 5 großen Aften.

Bunberbarer Schneefduhfilm boch in ben Alpen.

Beiprogramm.

Anfangozeit:

Samotag 8.15, Sonntag 2.30, 4.30 инв 8.15.

Effringen.

Der Tangfurs von Calm unternimmt am Sonntag. ben 25. Dat, einen Hus flug nach bier und labet

öffentlichen

in ben "hirfd. Gant" bezglich ein.

Tanglehrer Brog.

I ober I

möblierte immer

pon beiferen Herren ge-Ungebote unter Rr.1477 an bie Gefchäfteft, b. Bl.

verlauft Montag 11 Uhr Bader Tranfner.

in vielen Farben und Formen G. W. ZAISER, Buchhandlung.

Rahma Margarine buttergleich

Für Küche wie für Tafelschmans, Let jede Hausfran fein heraus.

Immer frisch bei : Jakob Grüninger. Pfronborf.

auf morgen Gonntag labet febl. ein

Dingler z. "Hirsch".

Bertreter.

Angeschene Friedrichsborfer 3miebadte, Schokol.s und Ronfit. Fabrih fucht and

f. b. Bert. ihrer Fabritate best, eingef. u. angei.

Bertreter.

Refer, u. ausf. Angeb. erw. unter 3. 9. 9. 248 an Rubolf Moffe, Frankfurt a. DR.

> Das Gute ist zu tener! Das Billige taugt meisteus nicht viel! Was da ton ?

Rahma wargarine buttergleich nehmen!

Die ist so gut wie Butter, aber um die Halfie billiger! immer frisch bei :

Christine Keppler.

Alltenfteig.

Viehverkauf

21m nächften Montag, von morgens 9 Uhr ab, habe ich im Gafthof 3. "Traube" in Altenfteig einen Transport schöne, hochträchtige

fowie schone, junge

Rälberkühe u. Milchkühe zum Derkauf fteben, wozu Lieb.

haber frdl. einladet

hat su vertaufen Gottlob Bibler

Minbersbach.

hat fofort su permieten Chrift. Raaf, Mortifer.

Bitte ausschneiden! -1524

Saiterbach.

Weffentliche Vorträge im Saal bes Gafthaufes zum "Lamm"

von Conntag, ben 25. bs. Mts. ab, je abenbs 8 Uhr.

Bortrag, 25. Okt.: "Gibt es eine Offenbarung Gottes?" "Das Geheimnis ber Weltgeschichte" Der tommenbe Weltorganifator "Weltenbe ober golbenes Beitalter ?" 1. Roo .: Beltfriebe ober Raffentampf ?" "Die Welt vor ber Entscheibungestunde! Der Weg jur Grrettung!" Der Manftab im Gericht! Antichriftentum einft und beute!" "Die Reformation des 20. Jahrhunberis" Gottes leitter Bedruf an Die Blenfchen" Der Eingang ins Reich Gottes!" ober: "Was ift Buge und ihre Folge?"

Bebermann, ber Wahrheit fucht, ift berglich eingelaben! Redner: Miffionar Unfel.

Um Musgang freiwillige Rollehte!

Täglich Neueingänge von



Gur bie vielen Beweife aufrichtiger Berehrung und Amerfennung, Die bas Birfen und die Berfonlichfeit unferes lieben Baters

Oberlandmeffers a. D.

gefunden baben und die bei feiner Beerdigung in Rrangipenben, Worten und Gefang jum Musbrud gefommen find, fagen wir unferen berglichen Dant.

Dr. Gariner mit fran Münfingen.

Jersil kall auflosen! Befolgung der Gebrauchsan-

weisung sichert billiges Waschen und besten Erlolg! HENRO

Sounteg, ben 25. Oht, nachm. 1/2 11hr Berbands-Spiel 6. 3. R. I — F. C. Liebenzell I. 3 Hbr 6. 9. 9. II -

Liebenzell II. hente Samstag 8 Uhr "Mnfex" Spielerfitumg:

Rahma Marcarian buttergleich Bekaunt, begehrt im ganzen Reich,

Mit feinster Frischmilch bergestellt. Zo haben sehon für wenig Geld Die beste Entierkost der Welt!

Immse frisch bei: Gustav Heller.

nus frifdem, prapar, und

gefärbt. Material find mieber in schoner Muswahl vorratig. Bang befonders haltbur find bie beliebten

Islandmoos- u. Waldkränze.

Diefe, fowie grobe Bortin Bflangen empf. Fr. Schuster, Girtsen.

Dafelbit find auch Meerrettiche, Schwarzwurzt etc. au baben.

Gottesbien toebuum

Conng. Gottenbient am Sonnteg, 25. Oktobe 20. Sonnteg nach Erinken Nagold: Borm. 1/411 Ubr Berdigt (Berfiel), aufchließenb Rinbergoriesbird.

Die Chriftenlehre (Biffin fallt aun, ebenjo ble Erberumgeftunbe im Bereinshaus Donnerstag, ben 29. Dk. abbs. 8 Uhr im Bernebhaus 1. Borires ber sen Engl. Balksbund im biefen Binter vernnstateten Bed-tröge: "Am Morgen bei Lebens" (Bi Gög-Cobanim Freiten, ben 180. Oubr. abends 8 Uhr im Bertin-hans (Oito) Socherellum mit Beichte für des Mend-mehl am Reformationstat. mahl am Rejormationsfell

sugfeich für ben Geierin Simon und Judos.
Goueddent in Reinhaufen
1/2,10 Ubr Kinbergottendient
1 Uhr Berdigt und Christenlehte (Preffel).

Co. Gottenbienfte b. Methobiftengemeinbe (25, Dktober 1925)

Ragold: Genniag vorm.
1, 10 Uhr Predigt (Sufal8 Uhr Bredigt.
Witimed abend 81/4 Uhr
Bebeistunde.

Ebhaufen: Sonning 2 Uhr und Donnerstag & libe Gotiesblenfte. Bedermunn ift freundlich ein-

Rathol Gottenbienft. Contitag, 25, Dhieber 18 11hr Sottrebienfi in Robebers.

in Nobebeef.

1/2 10 Uhr Gottesbienk in Ragold.

1/2 Uhr Babadit.
2 Uhr Nabadit.
2 Uhr Nabadit.
2 Osmoerstag. In Oktober.
abends 8 Uhr Sibeld/ang.
Geitag. 30 Okt. 1/28 Uhr
Gottesbienit in Redebook.
abends 1/2 fi ühr Endacht.

ben Coral befonbere Boren fie militbe ber

